

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



mainproject digital informiert im Februar 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Arbeitswelt wandelt sich rasant - nicht nur, aber auch wegen der zunehmenden Digitalisierung. Dazu kommt ein verschärfter Fachkräftemangel in einigen Branchen. Entsprechend gilt es für Unternehmen, sich dem Wandel zu stellen und neue Wege zu gehen. Welche Wege das sein könnten, zeigen Praxisbeispiele von Unternehmen aus der Region am 14. März bei unserem **NEW WORK SYMPOSIUM**: Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind. Schauen Sie auch in unser weiteres Programm rund um die Digitale Transformation.

Ihr Team von *mainproject digital*

Blockchain - Realistische Anwendungsszenarien **Netzwerkveranstaltung am 12. Februar 2019, 16:00 - 17:30 Uhr, mainproject digital, ICO**

Die Euphorie um die Blockchain-Technologie scheint sich etwas abgekühlt zu haben. Insbesondere Kryptowährungen, wie Bitcoin, haben ein mittlerweile zweifelhaftes Image. Beschädigen sie die Reputation der dahinterliegenden Technologie? Blockchains könnten in Zukunft eine wichtige Rolle spielen, denn sie können dezentral und zuverlässig Transaktionsdaten speichern, z.B. im Bereich Finanzen, Bestellungen, Archive, etc. Blockchains punkten durch ihre Sicherheit vor Manipulationen. Lesen Sie dazu auch den [Beitrag](#) von Frank Thelen auf LinkedIn.

In unserer Netzwerkveranstaltung **Blockchain - Realistische Anwendungsszenarien** erklären die Professoren Dr. Georg Rainer Hofmann und Dr. Erich Ruppert, wie die Blockchaintechnologie funktioniert, und zeigen mögliche realistische kommerzielle Anwendungen auf. Die Teilnahme ist kostenfrei.

 [Jetzt anmelden](#)

Design Thinking **Workshop am 19. Februar 2019, 9:00 - 12:00 Uhr, mainproject digital, ICO**

Innovationen sind der Schlüssel zum nachhaltigen unternehmerischen Erfolg. Doch mit welchen Methoden kann man möglichst schnell zu Ergebnissen kommen? Derzeit ist in der Innovationsmanagementszene Design Thinking als eine agile Methode beliebt.

Der Prozess ist in 6 Phasen eingeteilt: Verstehen - Beobachten - Standpunkt definieren - Ideenfindung - Prototyping - Test. Eine strikte Taktung der Phasen befördert bereits nach kurzer Zeit überraschende Erfolge.

Die Referenten Prof. Wolfgang Alm und Meike Schumacher sind zertifizierte Design Thinking Coaches und führen in einem kompakten Kennenlern-Workshop in die Methode ein.





Quelle: HPI School of Design Thinking

✓ Jetzt anmelden

NEW WORK SYMPOSIUM

14. März 2019, 13:30 -17:30 Uhr, Hochschule Aschaffenburg

Die internetbasierten Technologien haben bekannte Strukturen grundlegend verändert. Dadurch ergeben sich zahlreiche Möglichkeiten, die mit einer Flexibilisierung der Arbeitszeit und des Arbeitsortes einhergehen. Die neuen Arbeitsmodelle bringen aber auch einige Herausforderungen mit sich – auf Seiten der Arbeitgeber, der Beschäftigten und der Arbeitnehmervertretungen. Durch den zunehmenden Fachkräftemangel hat sich der Arbeitsmarkt in einigen Branchen vom Arbeitgeber- zum Arbeitnehmermarkt entwickelt. Mindestens im gleichen Maße, in dem sich potenzielle Arbeitnehmer bei den Unternehmen ihrer Wahl bewerben, müssen sich heute auch Arbeitgeber als „gute Wahl“ präsentieren.

Worauf Absolventen Wert legen, verdeutlicht unter anderem die Studienarbeit zur Arbeitgeberattraktivität aus Sicht der Studierenden an der Hochschule Aschaffenburg. In den Kurzvorträgen greifen Unternehmen der Region die neuen Herausforderungen auf und zeigen individuelle Wege, wie man ihnen begegnen kann. Diskussion und anschließendes Networking schaffen einen Rahmen für Denkanstöße und Inspirationen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

✓ Jetzt anmelden

Früher war die Zukunft auch besser!

Vortrag am 09. April 2019, 16:30 - 18:00 Uhr, Hochschule Aschaffenburg

Die Digitalisierung verändert Geschäftsmodelle und Berufsbilder in einer nie dagewesenen Form und Geschwindigkeit. Das verunsichert viele Menschen. Doch dazu besteht kein Anlass! Im Gegenteil: Die digitale Transformation eröffnet großartige Chancen – für Unternehmen und für Mitarbeiter, meint Prof. Dr. Martin-Niels Däfler von der FOM Hochschule in Frankfurt/Main.

mainproject digital konnte Prof. Däfler für einen Vortrag am 09. April gewinnen. Im Abschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion und zum Networking. Die Teilnahme ist kostenfrei.



✓ Jetzt anmelden

Rückblick auf die Netzwerkveranstaltung "Delikte im Netz"

22. Januar 2019, 16:00 - 18:00, Hochschule Aschaffenburg

In den Medien liest man immer häufiger von "Datenklau" und anderen Delikten im Internet. Überraschenderweise wurde Anfang des Jahres bekannt, dass sogar Mandatsträger und andere Personen des öffentlichen Lebens von Delikten betroffen, die nur aufgrund ungenügenden Schutzes der Daten möglich waren. Bei zahlreichen neuen Internetdeliktformen ist die Aufklärungsrate zum Teil eher niedrig, die Folgeschäden sind aber umso gravierender. Die aktuellen Entwicklungen waren Anlass, Delikte im Netz genauer zu beleuchten. Schauen Sie auch unseren [Youtube-Beitrag](#) zu diesem brisanten Thema.

✓ Mehr lesen!

Rückblick auf den Workshop "Predictive Maintenance"

29. Januar 2019, 9:00 - 12:30, mainproject digital, ICO

Predictive Maintenance ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen in Industrieunternehmen. Die vorausschauende Wartung birgt viele Vorteile: Vereinfacht gesagt, ist es so möglich, den optimalen Zeitpunkt für die Wartung einer Maschine oder Produktionsanlage zu bestimmen. Die Wartung lässt sich zudem optimal in den Produktionsablauf integrieren. Kosten können gesenkt und die Lebensdauer der Maschinen erhöht werden. Im Workshop wurden Anomaliedetektion, Mustererkennungsverfahren und Supervised Learning vorgestellt und die Teilnehmer konnten

diese Methoden mit Beispielprojekten aus der Industrie selbst ausprobieren.

✓ Mehr lesen

Für Sie besucht Learntec in Karlsruhe

Vom 29.01. – 31.01.2019 fand die alljährliche Digital Learning Messe „LEARNTEC“ in Karlsruhe statt. Rund um das Thema Digital Learning und Digitalisierung stellten verschiedenste Unternehmen ihre Lösungen für diese Themen vor. Neben der eigentlichen Messe stellen die Aussteller und Veranstalter ein buntes Rahmenprogramm mit zahlreichen Vorträgen zusammen. Eines hatten alle Vorträge gemeinsam – die Digitalisierung muss auch im Bereich der Aus- und Weiterbildung zum Einsatz kommen.

Von der vollständigen Digitalisierung des Ausbildungsprozesses handelte der Vortrag der Referentin Felicia Ulrich. Die Begriffe Ausbildung 4.0, Digitalisierung und Generation Z sind aus dem heutigen Sprachgebrauch nicht mehr wegzudenken. Anhand des Tools „azubinavi“ zeigte Frau Ulrich auf, welche Auswirkungen das U-Modell des Design Thinkings auf das Ausbildungsmanagement hat und wie Gamification die Motivation der Auszubildenden steigert. Wer sehen möchte, wie moderne Versetzungsplanung, digitale Ausbildungsrahmenpläne und ein digitales Berichtsheft aussehen könnten, wird hier fündig. (Link azubinavi.de/anavi)

Das Nutzen von Emotionen thematisierten die Referenten Lotta Krickel des Start Ups Action Bound und Arnd Wenzel von easyclipr jeweils in ihren Vorträgen. Eines wird klar: Emotionen sind aus der digitalen Lehre nicht wegzudenken. Ob in Videos oder spielerischen Lernsequenzen, der Einsatz von Emotionen führt zu einem positiven Lerneffekt.

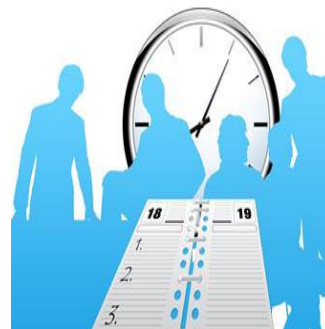
Das Thema New Work stellt viele Unternehmen vor einige Herausforderungen wie den Wandel der Lern- und Arbeitsorte, der Generationswandel bei Arbeitnehmern und der Wandel der Weiterbildung. Eine Antwort darauf ist laut Anne Rickert und Thomas Triert von vitero der Virtual Classroom. Es können durch diese Art der Wissensvermittlung attraktive Lernwelten geschaffen werden und durch reibungslose Technik das Nutzerverhalten unterstützt werden. Eines ist für diese Referenten aber sicher: Der Faktor Mensch macht's! Überzeugte und topgeschulte Online-Trainer, ein durchdachter Einführungsprozess und entsprechender Support sind unverzichtbar.

Fazit: Die Digitalisierung der Aus- und Weiterbildung ist auf dem Vormarsch. Eines sollte dabei jedoch nicht außer Acht gelassen werden: Emotionen und der Faktor „Mensch“.

Termine im Überblick

Auf folgende Termine möchten wir Sie hinweisen:

- 12.02. [Blockchain](#), Industrie Center Obernburg
- 19.02. [Workshop Design Thinking](#), Industrie Center Obernburg
- 14.03. [New Work Symposium](#), Hochschule Aschaffenburg
- 09.04. [Früher war die Zukunft auch besser](#), Hochschule Aschaffenburg



Nichts verpassen?

Dann folgen Sie uns auch auf
[Facebook](#) [LinkedIN](#) [XING](#) [Youtube](#)

mainproject digital ist ...

... ein Wissenstransferprojekt – gefördert aus Mitteln der Europäischen Sozialfonds (ESF) – zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit kleinerer und mittlerer Unternehmen in der Region Bayerischer Untermain. Hierbei wird hochschulseitig vorhandenes Wissen vermittelt und in die betriebswirtschaftliche Praxis umgesetzt. Ziel ist es, die Bedarfe der Unternehmen - speziell im Kontext der Digitalen Transformation - zu erfassen, aktuelle fachliche Fragen zu erörtern, Informationsdefizite und Einstiegshemmnisse abzubauen sowie die stufenweise Digitalisierung von Industrie 3.0 auf 4.0 zu begleiten („informieren – analysieren - realisieren“).

Abmelden und empfehlen

Der vorliegende Newsletter informiert Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen sowie Trends, die Sie nicht verpassen sollten. Sollten Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr wünschen, können Sie sich von der Verteilerliste selbstverständlich abmelden. [Zum Abmeldeformular](#)

Gerne können Sie den Newsletter an Kolleg/innen und Geschäftspartner/innen weiterleiten und zum Abonnement empfehlen. Gemäß dem Gebot der Datensparsamkeit genügen hierzu bereits Name und E-Mail-Adresse, um den Newsletter zu abonnieren. [Zum Anmeldeformular](#)

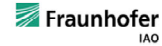
Last but not least: Wir freuen uns über Ihr **Feedback** zum Newsletter. Haben Sie ein Thema, an welchem Sie ganz besonders interessiert sind und welches wir im Rahmen unserer Netzwerkveranstaltungen aufgreifen sollen, lassen Sie uns dies gerne wissen. Sollten Sie ein Thema in unserem Newsletter publizieren oder als Experte referieren wollen, dann senden Sie Ihren Vorschlag. Kontakt: redaktion@mainproject.eu



Mainsite



main.tv



IMPRESSUM

mainproject digital
Hochschule Aschaffenburg
c/o Industrie Center Obernburg
63784 Obernburg